

**Prof. Dr. oec. Volker Amelung**

Vorstandsvorsitzender des Bundesverband Managed Care e.V.

**Dr. Stefan Etgeton**

Leiter des Fachbereiches Gesundheit/Ernährung des  
Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.

**Prof. Dr. med. habil. Wolfgang Friesdorf**

Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Produktergonomie  
Technische Universität Berlin

**Prof. Dr. med. Bertram Häussler**

Geschäftsführer des IGES – Institut für Gesundheits- und  
Sozialforschung GmbH Berlin

**Susanne Hertzner**

Leiterin der TK-Landesvertretung Berlin und Brandenburg

**Prof. Dr. med. Thomas Kersting**

Geschäftsführer der DRK Kliniken Berlin

**Hedwig François-Kettner**

Pflegedirektorin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Manfred Rømpf**

Geschäftsführer Personalmanagement  
der Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH

**Dr. med. Bidjan Sobhani**

Leiter Strategie und Innovation der DRK Kliniken Berlin

**Dr. med. Andreas Tecklenburg**

Vorstand Krankenversorgung und Vizepräsident der  
Medizinischen Hochschule Hannover

**Anfragen richten Sie bitte an:**

Berliner Krankenhaus-Seminar  
Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.  
c/o Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Produktergonomie  
Technische Universität Berlin, Fasanenstraße 1, 10623 Berlin

**Kontakt:**

Annett Nowottnick - Tel./Fax: (030) 3035 5020/5009  
a.nowottnick@drk-kliniken-berlin.de - www.bks.de

**Bankverbindung:**

Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.  
Postbank - Konto 67886106 - BLZ: 10010010

**Wann?**

17:00 s.t. bis 19:00 Uhr (maximal 19:30 Uhr)

**Wo?**

Technische Universität Berlin  
Straße des 17. Juni, 10623 Berlin



Verkehrsmittel: Haltestelle Ernst-Reuter-Platz U 2,  
Bus 145, 245, X9; S-Bahn Tiergarten oder Zoo

# 41. Berliner Krankenhaus-Seminar

Kulturwandel in Gesellschaft,  
Gesundheitswesen und Krankenhaus

Sommersemester 2009

neuer Veranstaltungsort  
Halle V auf dem Gelände der TU Berlin

**Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V.**

Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Produktergonomie  
Technische Universität Berlin

Berlin School of Public Health an der Charité

Liebe Freunde und Gäste des Berliner Krankenhaus-Seminars,  
  
gemeinsam mit den Mitgliedern der vorbereitenden Arbeitsgruppe freuen wir uns, Ihnen das aktuelle Programm

### **Kulturwandel in Gesellschaft, Gesundheitswesen und Krankenhaus**

überreichen zu dürfen.

Standen bei unserem Programm im Wintersemester die Veränderungen in den gesetzlichen Rahmenbedingungen und die Ausprägung des ordnungspolitischen Gerüsts für das Gesundheitswesen im Vordergrund, wollen wir uns in diesem Semester mit verschiedenen Ansätzen zur Umsetzung von Veränderungsprozessen aus der Perspektive der Akteure im Gesundheitswesen und den Ansprüchen der Patienten und Versicherten befassen.

Den Einstieg bildet ein Einblick in die – in den USA schon verbreitete – Ausrichtung der Bezahlung für Leistungen im Gesundheitswesen an tatsächlichen Ergebnissen:

„Pay for Performance“ ist nur in Randbereichen der deutschen Gesundheitswirtschaft bisher überhaupt ins Auge gefasst worden, wird aber zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Die Frage, wie die Kostenträger im Gesundheitswesen mit den neuen Bedingungen umgehen, welche Angebote sie für ihre Versicherten gestalten, wie sie sich den „Markt“ im Wettbewerb erschließen wollen sowie die Frage, ob in diesem Zusammenhang Transparenz und Qualität tatsächlich das Verhalten der „Verbraucher“ steuern, werden als weiteres Thema folgen.

Aus Sicht der Mitarbeiter sind aber auch neue tarifliche Rahmenbedingungen von Bedeutung, die durch die kompetitiven Vereinbarungen mit Spargewerkschaften nun auch im Krankenhausbereich deutlich mehr Bedeutung als zuvor gewinnen. Parallel dazu entwickelt sich die Kultur der Mitarbeiter im Krankenhaus neu. Weicht das Bild der dem Patienten bis zur „Selbstaufopferung“ verpflichteten Ärzte oder Krankenschwestern der working- nine-to-five-Mentalität?

In der Semesterabschluss-Veranstaltung wird versucht werden, die vorgestellten harten und weichen Parameter, die die Leistungsanspruchnahme im Gesundheitswesen sowie Art und Umfang der Leistungserbringung beeinflussen, aus Sicht der „Verbraucher“ und der Leistungserbringer noch einmal in den Mittelpunkt zu stellen.

In diesem Semester finden die Veranstaltungen das erste Mal nicht im Mathematikgebäude, sondern in der **Halle V** auf dem TU-Gelände statt. Das Berliner Krankenhaus-Seminar zieht um, bleibt aber in Reichweite des gewohnten Veranstaltungsortes (siehe Lageplan). Mit den neuen Räumlichkeiten sollen auch atmosphärische Voraussetzungen geschaffen werden, den Seminarcharakter unserer Veranstaltungen wieder stärker hervorzuheben und somit ein Forum für fachlichen Austausch, Diskussionen und Zusammentreffen von Menschen im Gesundheitswesen zu schaffen. Im Anschluss an alle Veranstaltungen wollen wir Raum dafür bieten, die fachlichen Diskussionsfäden weiter zu spinnen, Akteure im Gesundheitswesen näher kennen zu lernen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Der Verein zur Fortbildung im Krankenhauswesen e.V. benötigt jedoch Spenden, um die materielle Basis des Berliner Krankenhaus-Seminars zu sichern. Wir bitten Personen und Institutionen der Gesundheitswirtschaft, uns weiter zu unterstützen.

Bitte machen Sie die Veranstaltungsübersicht des Berliner Krankenhaus-Seminars auch anderen Interessenten zugänglich. Gern nehmen wir diese in unseren Verteiler auf.

Wir freuen uns auf gute Fachvorträge, spannende Diskussionen und besonders auf Ihre Teilnahme.

Mit den besten Grüßen

Prof. Dipl.-Ing. Franz Labryga  
Prof. Dr. med. habil. Wolfgang Friesdorf  
Prof. Dr. med. Thomas Kersting

Vorstand des Berliner Krankenhaus-Seminars

06. Mai 2009

---

### **Pay for Performance – Sichern neue Vergütungsbedingungen bessere Ergebnisse?**

---

Auftaktreferat Prof. Dr. oec. Volker Amelung

03. Juni 2009

---

### **Wie stellen sich die Kassen auf die geänderten Ansprüche der Versicherten und gesetzlichen Möglichkeiten ein? Regulieren Informationsfluss und Transparenz die Patientenströme?**

---

1. Referat: Susanne Hertzner  
2. Referat: Prof. Dr. med. Bertram Häussler  
Moderation: Dr. med. Bidjan Sobhani

17. Juni 2009

---

### **Welchen Einfluss haben aktuelle Tarifvereinbarungen und moderne gesellschaftliche Ansätze zur Work-Life-Balance auf die Arbeit im Krankenhaus?**

---

1. Referat: Manfred Rømpf  
2. Referat: Hedwig François-Kettner  
Moderation: Prof. Dr. med. habil. Wolfgang Friesdorf

01. Juli 2009

---

### **Semesterabschluss-Veranstaltung**

---

#### **Wie werden sich die Ansprüche von Versicherten entwickeln?**

#### **Wie werden sich Ansprüche von Patienten und Mitarbeitern im Krankenhaus begegnen?**

---

1. Referat: Dr. Stefan Etgeton  
2. Referat: Dr. med. Andreas Tecklenburg  
Moderation: Prof. Dr. med. Thomas Kersting